

BRD-Handelspartner: USA statt China Nummer eins

Berlin. Die USA haben China im ersten Halbjahr den Titel als wichtigster deutscher Handelspartner abgenommen. Der Warenaustausch mit der weltgrößten Volkswirtschaft summierte sich von Januar bis Juni auf rund 127 Milliarden Euro, während Exporte und Importe mit der Volksrepublik knapp 122 Milliarden Euro ausmachten. Das geht aus Berechnungen der Nachrichtenagentur *Reuters* auf Basis von vorläufigen Daten des Statistischen Bundesamtes hervor. 2023 war die Volksrepublik mit einem Handelsvolumen von rund 253 Milliarden Euro das achte Jahr in Folge die Nummer eins geblieben – allerdings nur mit wenigen hundert Millionen Euro Vorsprung vor den USA. »Beim gesamten Handelsvolumen, also der Summe aus Ein- und Ausfuhren, haben die USA China in der ersten Jahreshälfte nunmehr überholt«, sagte eine Sprecherin der DIHK am Donnerstag zu *Reuters*. (Reuters/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/481204.brd-handelspartner-usa-statt-china-nummer-eins.html>